



# **NEWSLETTER** **der Gemeinde Altstadt**

**KW 03 - Januar 2018**



# ALTENSTADT

**Herausgeber: Gemeindeverwaltung Altstadt | Grafik und Layout: Christian Preisser**  
**Inhalte: Gemeindeverwaltung Altstadt | EMail: [preisser@altenstadt.de](mailto:preisser@altenstadt.de)**

**Gemeindeverwaltung Altstadt**  
**Frankfurter Str. 11**  
**63674 Altstadt**

**Tel.: 06047-8000-0**  
**Fax.: 06047-8000-50**  
**Mail: [info@altenstadt.de](mailto:info@altenstadt.de)**

**[www.altenstadt.de](http://www.altenstadt.de)**

# NEWSLETTER

## Neujahrsempfang 2018

### Einladung

zum

Neujahrsempfang 2018

der Gemeinde Altenstadt

**am Donnerstag, dem 18. Januar 2018,**

**um 20.00 Uhr,**

**im Gemeinschaftshaus Waldsiedlung**

Zu dieser Veranstaltung sind auch alle Bürgerinnen und Bürger recht herzlich eingeladen, um in ungezwungener Atmosphäre Gespräche mit den anwesenden Mitgliedern der Gemeindevertretung, des Gemeindevorstandes und der Ortsbeiräte zu führen.

Besonders freuen wir uns in diesem Jahr über den Auftritt des Fanfaren- und Spielmannszuges Altenstadt.

Nach dem offiziellen Programm möchten wir Sie noch zu einem kleinen Umtrunk und Imbiss einladen.

Der Gemeindevorstand  
der Gemeinde Altenstadt



-Syguda-  
Bürgermeister

Die Gemeindevertretung  
der Gemeinde Altenstadt



-Seitz-  
Vorsitzender

# Wohlverdienter Ruhestand für Erwin Lotz

Nach über 40 Dienstjahren wurde Erwin Lotz in den Ruhestand verabschiedet.



Bürgermeister Norbert Syguda bedankt sich bei Erwin Lotz für seinen Einsatz für die Gemeinde Altstadt.

Nach über 40 Jahren Dienst für die Gemeinde Altstadt ging jetzt Erwin Lotz zum Ende des Jahres in den wohlverdienten Ruhestand. Im Sommer 2017 hatte er noch sein Dienstjubiläum gefeiert. Jetzt im Alter von 84 Jahren hängt er den Besen an den Nagel. Seine Vita liest sich wie ein Bericht über die Geschichte. Erwin Lotz wurde im September 1933 in Langenbergheim geboren, und zog 1950 mit seinen Eltern nach Altstadt, wo er auch heute noch wohnt. Nach seiner Schulzeit erlernte er das Maurerhandwerk, wechselte dann jedoch zur Bundesbahn, sein eigentlicher Berufswunsch. Eingesetzt als Rangierarbeiter wurde er 1962 Schrankenwärter für den Bereich Bruchköbel Hanau Nord. Durch die Automatisierung wurde er als Schrankenwärter überflüssig. Bedingt durch seine Tätigkeit in Altstadt wohnte er im Bahnhofsgebäude und war auch für die Pflege und Reinhaltung der Bahnanlagen zuständig. Diese Arbeiten übernahm er dann auch im Auftrag der Gemeinde, und sorgte in Teilzeit für die Reinhaltung des Bahnhofsvorplatz und des Kreisels. Ruhestand ist jedoch für ihn nicht das richtige, hat er doch ein großes Hobby, die Feuerwehr, in der er bald siebzig Jahre Mitglied ist, und jahrelang im aktiven Einsatz war. Es gibt wohl keine Veranstaltung an der er nicht aktiv mitwirkt. So organisiert er die regelmäßigen Skatrunden die er mit alten Kollegen aus der Feuerwehr durchführt. Vielen Bürgern der Gemeinde ist der Mann mit dem Besen bestens bekannt, und es wird in Altstadt etwas fehlen wenn er nicht mehr auf dem Bahnhofsvorplatz zu sehen ist. Bürgermeister Norbert Syguda betonte ganz besonders die Zuverlässigkeit und das Pflichtbewusstsein des Rentners und überreichte ihm im Namen des Gemeindevorstands ein kleines Präsent. Die

Vorsitzende des Personalrats Regina Schröder, schloss sich den Worten des Bürgermeisters an und übergab ebenfalls ein Geschenk. Die besten Wünsche für sein weiteres Leben werden ihn begleiten.

---

## Wahlhelferehrenamt

Die Durchführung einer politischen Wahl oder aber auch eines Bürgerentscheides ist stets mit umfangreichen Arbeiten verbunden. Der Großteil der Aufgaben wird selbstverständlich durch das Wahlbüro der Gemeinde Altstadt erfüllt. Die Durchführung einer Wahl oder einer Abstimmung selbst ist aber ohne ehrenamtliche Wahlhelfer nicht möglich. Die Gemeinde Altstadt ist in aller Regel in 12 Wahlbezirke eingeteilt. Für jeden Wahlbezirk gibt es ein eigenes Wahllokal, welches durch einen Wahlvorstand betrieben wird. Die Mitglieder des Wahlvorstandes sind ehrenamtliche Wahlhelfer.

Die Aufgaben der Wahlhelfer sind zwar übersichtlich aber dennoch verantwortungsvoll. Der Wahlvorstand, welcher aus einem Wahlvorsteher, einem stellvertretenden Wahlvorsteher, einem Schriftführer und 3-5 Beisitzern besteht, überwacht die Wahlhandlung in den Wahllokalen, registriert die Wähler und gibt die Stimmzettel aus. Nach der Wahlhandlung zählt der Wahlvorstand direkt in den Wahlräumen die Stimmzettel und ermittelt das vorläufige Ergebnis in dem Wahlbezirk. In jedem Wahlbezirk werden in aller Regel 6-8 freiwillige Helfer eingesetzt, welche sich den Dienst am Wahlsonntag teilen (Vormittags- und Mittagsschicht). Zur Auszählung müssen dann wieder alle Wahlhelfer im Wahllokal anwesend sein. Die Wahlhelfer erhalten für Ihren ehrenamtlichen Einsatz eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 30 € (bei der Europawahl 50€).

Wahlhelfer kann jeder werden, der mindestens 18 Jahre alt ist. In aller Regel werden die Wahlhelfer auch in "Ihrem Wahlbezirk" eingesetzt.

Anschauliche Videos über das Wahlehrenamt und weitere Informationen erhalten Sie auch auf der Seite des [Bundeswahlleiters](#).

Falls Sie Interesse an dem Wahlhelferehrenamt haben können Sie sich gerne an das Wahlbüro der Gemeinde Altstadt wenden (siehe Kasten rechts). Dort erhalten Sie weitergehende Informationen bzw. können sich für die nächste Wahl registrieren lassen.

Dominic Imhof  
Gemeindewahlleiter

---

## Gemeinsam Reparieren

ReparierBar öffnet am 18. Januar



*ReparierBar*

# Gemeinsam Reparieren

Aktiv gegen die Wegwerfgesellschaft

## Eröffnung der ReparierBar

Donnerstag, 18. Januar 2018  
18.00 Uhr, Altenstadthalle  
63674 Altenstadt

Elektrokleingeräte, PC & Co., Handarbeiten  
und Textilien, Holz und Allerlei

Es ist so weit:  
Unsere ReparierBar wird eröffnet.  
Seien Sie dabei.

Infos bei Nadine Berthold, Gemeindeverwaltung Altenstadt,  
Tel. 06047 8000 -76 Mail: [berthold@altenstadt.de](mailto:berthold@altenstadt.de) und bei  
[info@altenstadt-aktiv.de](mailto:info@altenstadt-aktiv.de)

---

## Wahlvorschläge zur Bürgermeisterwahl wurden zugelassen!

3 Kandidaten für die Direktwahl zugelassen. Wahl findet am 04.03.2018 statt.

Der Gemeindevwahlausschuss hatte in seiner Sitzung am 05.01.2018 über die vorliegenden Wahlvorschläge zur Direktwahl der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters in der Gemeinde Altenstadt zu entscheiden. Einstimmig wurden alle vorliegenden Wahlvorschläge zugelassen. Insgesamt drei Kandidaten haben ihre Unterlagen zur Wahl der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters am 04. März 2018 bei dem Gemeindevwahlleiter Dominic Imhof fristgerecht eingereicht.

Der amtierende Bürgermeister Norbert Syguda (59) strebt seine vierte Amtszeit an und wird wie gehabt durch die Sozialdemokratische Partei Deutschland (SPD) ins Rennen geschickt. Für die Nationaldemokratische Partei Deutschlands (NPD) wurde der Angestellte Stefan Jagsch (31) benannt. Als unabhängige Bewerberin kandidiert zudem Natascha Baumann (40) um das Bürgermeisteramt in Altenstadt.

Weitere Einzelheiten und Informationen zur Bürgermeisterwahl sowie die amtliche Bekanntmachung über die zugelassenen Wahlvorschläge können Sie [hier entnehmen!](#)

---

## Sternsinger zu Gast im Rathaus

Die Kinder der Katholische Kirchengemeinde St. Andreas in Altenstadt beteiligen sich auch in diesem Jahr an der Sternsingeraktion. In diesem Jahr steht die Aktion unter dem Thema: Gemeinsam gegen Kinderarbeit in Indien und weltweit. Schon Tradition ist es, dass die Sternsinger auch das Rathaus in Altenstadt besuchen. Bürgermeister Norbert Syguda begrüßte die Gruppe, im Eingangsbereich des Rathaus. Das Thema der diesjährigen Aktion ist sehr wichtig, wie die Zahlen internationaler Organisationen beweisen. Etwa 85 Millionen Kinder weltweit arbeiten unter schweren ausbeuterischen Bedingungen. Armut und ein fehlendes gesichertes Einkommen der Eltern sind die Hauptursachen für Kinderarbeit. Die Sternsingeraktion 2018 unterstützt mit den gesammelten Spenden Organisationen, welche die ausbeuterische Kinderarbeit bekämpfen. Der Brauch des Sternsingens ist ab dem 16. Jahrhundert nachweisbar und wird auch als Dreikönigssingen bezeichnet. Seit Mitte des 20. Jahrhunderts gibt es in Deutschland, Österreich und Belgien zentral gesteuerte Sternsingeraktionen. Gesammelt wird meist für Entwicklungshilfeprojekte, die weltweit Kindern in Not helfen. Weltweit ist das Dreikönigssingen die größte organisierte Hilfsaktion von Kindern für Kinder. Bürgermeister Norbert Syguda übergab eine Spende der Gemeinde und auch die Anwesenden Bediensteten des Rathauses gaben Spenden für den guten Zweck. Dann war es Zeit den Segensspruch über dem Eingangportal des Rathauses anzubringen. Das bekannte Schriftzeichen 20\*C+M+B+18 geht jedoch nicht auf die Namen der Könige Caspar, Melchior und Balthasar zurück, sondern ist die lateinische Abkürzung für „Christus mansionem benedicat“ – C+M+B – heißt übersetzt „Christus segne dieses Haus“. In der heutigen Zeit ist es besonders wichtig sich nicht nur für das eigene Wohl zu interessieren so betonte Bürgermeister Syguda gegenüber den jungen Sternsängern, auch andere denen es nicht so gut geht bedürfen besonders unserer Hilfe.



*Bild: Bürgermeister Norbert Syguda im Kreise der Sternsinger vor dem Eingang zum Rathaus*

---

## Energieberatung in Altstadt - kompetent und unabhängig

Nächste Beratung am 5. Februar

Die Gemeinde Altstadt ist Energieberatungsstützpunkt der Verbraucher-Zentrale Hessen. Wir bieten fachkundige und unabhängige Beratung rund ums Energie sparen. **Die nächste Energieberatung findet am Montag, den 5. Februar statt.**

Der Eigenanteil an der Beratung beträgt 7,50 € für 45 Minuten.

Dieses Angebot bietet den Bürgerinnen und Bürgern – auch aus anderen Gemeinden - die Möglichkeit, sich ausführlich und individuell in einem Beratungsgespräch zu verschiedenen Themenbereichen der Energieeinsparung wie z.B. Heiztechnik, Wärmeschutz in Alt- und Neubauten, Warmwasserbereitung, Schimmelbildung in Wohngebäuden, finanzielle Förderung durch unabhängige Fachleute beraten zu lassen. Die Energieberatung findet im Rathaus in Altstadt statt.

Die Beratung wird über ein vom Bundesministerium für Wirtschaft gefördertes Projekt angeboten. **Eine Terminvereinbarung ist notwendig. Interessierte wenden sich bitte an die Umweltbeauftragte der Gemeinde Altstadt, Sabine Schubert, Telefon 06047/8000-75 oder per E-Mail: [schubert@altenstadt.de](mailto:schubert@altenstadt.de).**

Altenstadt, 11.01.2018

Der Gemeindevorstand der  
Gemeinde Altenstadt

Syguda  
Bürgermeister

---

## **Probleme mit der Straßenbeleuchtung im Bereich der Straßen "Im Kastell" und "Auf der Mauer" im Ortsteil Altenstadt**

Im Bereich der Straßen "Im Kastell" und "Auf der Mauer" liegt ein Fehler bzw. eine Störung im Kabelnetz vor. Dieser verursacht immer wieder Ausfälle der Laternen.

Die OVAG ist aktuell bemüht, den Fehler zu lokalisieren und schnellstens zu beheben. Bis dahin muss leider immer wieder mit Ausfällen der Laternen gerechnet werden.

---

## **Vollsperrung in Altenstadt Lindheim**

Altenstädter Straße vom Kreuzungsbereich „Die Weidenbach“ bis Kreuzung „Heegheimer Straße“ Verlegung der Bushaltestelle

Aufgrund der Wasserleitungsneuverlegung in Altenstadt Lindheim ist es notwendig, ab Montag, 05.02.2018 bis voraussichtlich 16.03.2018 die Altenstädter Straße ab Kreuzung Die Weidenbach bis Kreuzung Heegheimer Straße voll zu sperren.

Die Bushaltestelle Am Friedhof wird in der gesamten Bauzeit verlegt an die K 237 – Heegheimer Straße

Die Umleitung erfolgt über die Altenstädter Straße in Richtung Düdelsheimer Straße und ist ausgeschildert.

Um Verständnis und Beachtung wird gebeten.

Der Bürgermeister als Straßenverkehrsbehörde



# Schläfst Du noch oder lebst Du schon?

Demokratiekonferenz des Altenstädter u. Büdinger Bündnisses "Demokratie Leben" am 27.01.2018 in der Willi-Zinnkann-Halle in Büdingen

Bereits zur dritten Demokratiekonferenz lädt das seit Mitte 2016 bestehende Bündnis "Demokratie leben" am 27.01.2018 in die Willi-Zinnkann-Halle ein. Mit diesem Bündnis zeigen die Kommunen Altstadt und Büdingen Engagement für ein demokratisches Miteinander und fördern Vereine und Gruppen, welche sich hierfür einsetzen. So beginnt die Demokratiekonferenz am 27.01.2018 auch mit einem "Come Together" mit vielen Gruppen, welche bereits eine Förderung von Demokratie Leben für ihre Aktionen erhalten haben.

Um 19:00 Uhr beginnt dann die eigentliche Demokratiekonferenz. Alle Mitwirkenden sind überaus glücklich, dass für diese Veranstaltung Esther Bejarano mit Microphone Mafia gewonnen werden konnte. Esther Bejarano ist 1924 geboren und hat das Vernichtungslager Auschwitz überlebt. Dort sang sie auch im Mädchenchor. Sie setzt sich heute noch im hohen Alter gegen "Rechts" ein und verbindet dies mit ihrer Liebe zur Musik. So ist es selbstverständlich, dass sie mit Microphone Mafia, einer multikulturellen Band mit Ursprung in Köln, auch ein kleines Konzert bei unserer Demokratiekonferenz geben wird.

#schlaefstdunoch

SCHLÄFST DU NOCH ODER LEBST DU SCHON?

DEMOKRATIEKONFERENZ von „Demokratie leben!“

Esther Bejarano mit Microphone Mafia

Willi-Zinnkann-Halle | Büdingen **Eintritt frei**

27. Januar 2018 | 18:00 Uhr

www.demokratieleben.com  
f /demokratielebenmitmischen

#schlaefstdunoch

SCHLÄFST DU NOCH ODER LEBST DU SCHON?

DEMOKRATIEKONFERENZ von „Demokratie leben!“

Willi-Zinnkann-Halle | Büdingen

27. Januar 2018

ESTHER BEJARANO mit Microphone Mafia

18:00 Uhr Come Together

19:00 Uhr Begrüßung & Ausblick  
Jugendforum Aktion

19:30 Uhr Interviewrunde

20:00 Uhr Vortrag & Musik

21:30 Uhr Offenes Ende

www.demokratieleben.com  
f /demokratielebenmitmischen

MIT MISCHEN GEMEINSAM DEMOKRATIE LEBEN!



# Online-Versteigerung eines gebrauchten Bauhof-Fahrzeugs

VW Transporter T4 Pritsche mit Mängeln

[Hier der Link zum Versteigerungsportal.](#)

---

## Kostenlose Rentenberatung

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Beim Beantragen von Rentenanträgen unterstützt und berät Sie im Rathaus der Gemeinde Altstadt, Frankfurter Str. 11, Raum 05 (Erdgeschoss) der für Altstadt zuständige

Rentenberater, Herr Wilhelm Schwinghammer.  
Die nächsten Sprechstunden finden statt, am

**15. und 29. Januar 2018 sowie am**

**12. und 26. Februar 2018 und am 12. März 2018.**

Einen Beratungstermin können Sie gerne unter der Telefonnummer 06042 / 3967 vereinbaren.

---